



- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Institutsrat:

ProfessorInnen: H. Baum, A. Filler, E. Große-Klönne, K. Mohnke,
M. Reiß (in Vertretung für G. Farkas / U. Horst), C. Tischendorf

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: A. Henning, H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: H. Pahlisch

StudentInnen: Y. Gartenbach, J. Münchmeyer

Entschuldigt: G. Farkas, J. Gehne, U. Horst

Gäste: D. Becherer (bis 15:30 Uhr)

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 15:15 Uhr - Herr Große-Klönne begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil wird auf Antrag geändert: der bisherige Punkt 7 wird vorgezogen und die Punkte 5/6/8 und 9 zusammengefasst. Weiterhin wurde der nichtöffentliche Teil auf Antrag um den Punkt „Verschiedenes“ erweitert. Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig angenommen (10/0/0).

2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Institutsrates vom 03.11.2015

Das Protokoll der Institutsratssitzung vom 03.11.2015 wird einstimmig angenommen (10/0/0).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Die zweite Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Mathematik (Mono-Master) ist von Fakultätsrat beschlossen worden und wird nun in der LSK behandelt.

3.2. Der Termin für die Abgabe der fertigen Vorlesungsverzeichnisse der Institute für das Sommersemester 2016 an die Fakultät ist zentral für den 06.01.2016 festgelegt worden.

3.3. Die WISTA hat die Einrichtung eines gemeinsamen Veranstaltungskalenders angeregt. Aufnahme finden sollen hier solche Veranstaltungen wie Absolventenehrungen der Institute, Institutskolloquia, regelmäßige Vorlesungsreihen (z.B. Mises, Euler).

3.4. Herr Große-Klönne informiert die Ratsmitglieder, dass am 09.02.2016 ein Institutskolloquium stattfinden wird: Es trägt der Zahlentheoretiker Florian Pop von der University of Pennsylvania vor.

4. Verschiedenes

Herr Becherer hat in seiner Funktion als Vorsitzender des Promotionsausschusses des Institutes von der Fakultät den Auftrag erhalten, zwei Problematiken im Institutsrat anzusprechen.

1. Die Frage einer möglichen Sperrfrist für die Veröffentlichung von Dissertationen: Von einigen DoktorandInnen war gegenüber der Fakultät der Wunsch nach Sperrvermerken (insbesondere mit Blick auf Patente oder Rechte in Fachzeitschriften) geäußert worden. Die Ratsmitglieder sehen hier keinen Handlungsbedarf und sind sich einig, dass keine Sperrvermerke für die Veröffentlichung von Dissertationen nötig sind. Promotionen müssen öffentlich sein. Ein Sperrvermerk läuft dem Grundgedanken einer Dissertation zuwider, Wissenschaftsergebnisse transparent zu machen.

2. Nachweis des Eigenanteils in Promotionen: Hier weist Herr Becherer noch einmal deutlich darauf hin, dass der Nachweis des Eigenanteils „an den veröffentlichten oder zur Veröffentlichung vorgesehenen eingereichten wissenschaftlichen Schriften innerhalb der Dissertationsschrift“ nach der gültigen Promotionsordnung der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät für JEDE Arbeit notwendig ist, nicht nur bei kumulativen Promotionen. Die Fakultät hat ein entsprechendes Formblatt erarbeitet, das von allen Promovierenden ausgefüllt werden muss.

Herr Gartenbach fragt nach dem Stand der Einrichtung des gemeinsamen Studienganges Mathematik/Physik. Herr Filler berichtet, dass wegen der Feinabstimmung in den Instituten der Prozess etwas ins Stocken geraten ist.

(15:35 Uhr Ende des öffentlichen Teiles)

Nichtöffentlicher Teil

5. Einstellung von Peter Imkeller als Senior Researcher

6. / 7. / 8. / 9. Anträge auf Forschungsfreisemester für Herrn Carsten Carstensen, Herrn Elmar Große-Klönne, Frau Helga Baum und Herrn Ulrich Horst

10. Verschiedenes

(16:30 Uhr Ende des nichtöffentlichen Teiles)

Die nächste Sitzung des Institutsrates findet am 05. Januar 2016 statt.

gez. Prof. Elmar Große-Klönne
Stellv. GID des Institutes für Mathematik